



### 3. **Neubau / Anmietung**

Das Null-Emissions-Haus wird wie folgt eingehalten:

Vorhandene Emissionen: 10.888 kg CO<sub>2</sub>

Vermiedene Emissionen: 14.436 kg CO<sub>2</sub>

Erläuterung:

Jahres-Heizwärmebedarf bezogen auf Bruttogrundfläche (BGF) gem. Rechenverfahren des Passivhaus- instituts Darmstadt in der aktuellen Fassung

Anforderung: 20 kWh/(m<sup>2</sup>)

Berechnet: 20 kWh/(m<sup>2</sup>)

Erläuterung:

### 4. **Wärmeerzeugung**

GUD-Fernwärme  KWK-Nahwärme  Gas  Öl  Geothermie

alternative Verfahren  Anschluss an bestehende Anlage

### 5. **Aktive Solarenergienutzung**

Warmwassererzeugung  Beheizung

Stromerzeugung, PV-Anlage mit 30 kWp;

Batteriespeicher mit kWh

Erwartete Energieeinsparung: ca. kWh 30.000 ca. CO<sub>2</sub>-Einsparung: 14,2 t/a

### 6. **Sommerlicher Wärmeschutz**

Feststehender Sonnenschutz

Lamellen oder Rollläden

Erläuterung: fc = 0,25

Übertemperaturgradstunden: Anforderung: 450

Berechnet: 444

## Sonstige Nachhaltigkeits-Kriterien

### 1. **Einsatz von durch Ratsbeschlüsse indizierten Baustoffen**

PVC  Nein  Ja

Tropenholz  Nein  Ja

Begründung für Einsatz:

### 2. **Zielwerte für schadstoffarmes Bauen**

Zielwert TVOC < 1000 µg/m<sup>3</sup> (Standard)

Zielwert TVOC < 500 µg/m<sup>3</sup> (Kindergärten und Schulen)

Zielwert Formaldehyd < 60 µg/m<sup>3</sup>

**Einhaltung dieser Zielwerte soll erreicht werden durch**

Verwendung ggf. zertifizierter Materialien (z. B. Blauer Engel)

Verwendung von Naturbaustoffen

Überprüfung der Luftschadstoffe mittels Raumluftmessungen.

### 3. **Sonstiges: (z. B. Regenwassernutzung)**

### 4. **Gründach**

Ja 430 m<sup>2</sup>

Nein Begründung

aufgestellt: 29.03.2022, ISRW Klapdor GmbH

geprüft:



Amt für Immobilienmanagement